



## Pressemitteilung

21. Januar 2022

### **Landestheater Coburg bringt erste Einblicke in Richard Wagners „Die Walküre“**

*Soiree, Dienstag, 25. Januar, 18:00 Uhr im Großen Haus*

---

Zum ersten Mal zeigt das Landestheater Coburg am Dienstag, den 25. Januar um 18:00 Uhr erste Eindrücke der Inszenierung „Die Walküre“ im Originalbühnenbild im Großen Haus. Die Premiere des lang erwarteten zweiten Teils von Richard Wagners Tetralogie „Der Ring des Nibelungen“ ist für den 27. März dieses Jahres geplant. Das monumentale, mit 13 Solist\*innen und Gastsolist\*innen besetzte Werk wird erneut inszeniert von Alexander Müller-Elmau, der nach „Das Rheingold“ im Jahr 2019 auch diesmal die familiären Verstrickungen und den Untergang einer Weltenordnung mit mythisch-symbolträchtigen Bildern zeitlos aktuell in Szene setzen wird.

Neben dem Regisseur und Bühnenbildner Alexander Müller-Elmau werden am Soireeabend Kostümbildnerin Julia Kaschlinki und Generalmusikdirektor Daniel Carter dem Publikum Rede und Antwort stehen und Interessantes über Stückkonzept, musikalische Details und den Probenverlauf berichten. Im zweiten Teil des Abends erwartet das Publikum ein Probenauszug aus der Oper mit großem Ensemble.

Der Eintritt zur Soiree ist frei. Es müssen jedoch Einlasskarten über die Theaterkasse bezogen werden. Für den Theaterbesuch gilt derzeit die 2G-Plus-Regel. Für Besucher\*innen, die die Boosterimpfung bereits erhalten haben, entfällt der Coronatestnachweis ab dem Tag der Auffrischungsimpfung. Für alle anderen Zuschauer\*innen besteht die Möglichkeit, sich am Tag der Soiree bis spätestens zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn im Theater testen zu lassen.

Weitere Infos unter [www.landestheater-coburg.de](http://www.landestheater-coburg.de).